

## KIVA - MIT MIKROKREDITEN LEBENSPEKTIKEN SCHAFFEN

Seit 2004 ermöglicht Kiva.org einer breiten Öffentlichkeit, Kleinunternehmer vor allem in Entwicklungsländern mit Mikrokrediten über das Internet zu unterstützen. Menschen auf der ganzen Welt verhelfen mit kleinen Beträgen – schon ab 25 US-Dollar – anderen Menschen in Armut zu einer Existenzgrundlage.

## WAS SIND MIKROKREDITE?

Kiva basiert auf dem Mikrokreditkonzept, das durch die Verleihung des Friedensnobelpreises an Muhammed Yunus und die Grameen Bank im Jahr 2006 bekannt wurde. Das Modell beruht auf dem Umstand, dass viele Menschen in Entwicklungsländern aufgrund ihrer Lebensumstände (Armut, kein festes Einkommen, keine Sicherheiten) von normalen Finanzdienstleistungen durch Banken ausgeschlossen sind.



Chanly Prak \$500 Cambodia  
Retail 60% raised AMK  
Jetzt 25 USD leihen

Dadurch sind Arme auch für kleinste Investitionen auf den informellen Finanzsektor angewiesen. Dieser wird vor allem von Wucherern bedient, die ihre Kunden durch überhöhte Zinsen (von bis zu 1.000%) ausbeuten.

Mikrokredite hingegen sind Kredite an Kleinunternehmer von meist unter 1.000 Euro, die mit deutlich günstigeren Konditionen und oft auch Schulungen verbunden sind. Sie bilden so eine nachhaltige Grundlage für die Selbstständigkeit, da die Kreditnehmer durch sie Investitionen wie den Erwerb einer Kuh oder einer Nähmaschine tätigen können. Sie schaffen sich so eine dauerhafte Geschäftsgrundlage, auch noch lange nachdem der Kredit zurückgezahlt ist.

Durch Mikrokredite wird Menschen in Armut Hilfe zur Selbsthilfe gegeben, anstatt sie als Almosenempfänger zu behandeln. So bereiten Mikrokredite in vielen Fällen einen nachhaltigeren Weg aus der Armut als einmalige Spendengelder.

**SPIEGEL  
ONLINE**

“Kiva.org ist das MySpace der Entwicklungshilfe.

Mit einem Mausklick kann jeder Nutzer Kleinunternehmern in Entwicklungsländern Geld leihen.”

**BusinessWeek**

“Innovation der Woche: Dank dem

cleveren Modell von Kiva.org geht kleines Geld auf eine große Reise”

**arte**

“Man spendet kein Geld sondern verleiht es.

Und so können die Kreditnehmer ihre Situation selbst verbessern.”

## WER IST KIVA?

Kiva ist eine gemeinnützige Organisation, die 2004 in San Francisco gegründet wurde. Kiva bot erstmals die Möglichkeit, Mikrokredite an selbst ausgesuchte Kreditnehmer zu vergeben und ist somit Pionier des so genannten „Person-to-Person-Microlending“. Kiva.org ist also eine Plattform, die Geldgeber mit bedürftigen Kleinunternehmern vor allem in Entwicklungsländern verbindet.

In den USA hat Kiva viel Aufmerksamkeit mit diesem Konzept erregt. Bill Clinton setzt sich für die Belange von Kiva ein, und ein Auftritt in der Talkshow von Oprah Winfrey machte Kiva über Nacht landesweit berühmt.

Bis heute konnten über Kiva 91.000 Kreditnehmer mit Krediten in Höhe von insgesamt über 64 Mio. US-Dollar versorgt werden. Aufgrund dieses Erfolges hat das Modell von Kiva mittlerweile viele Nachahmer gefunden.

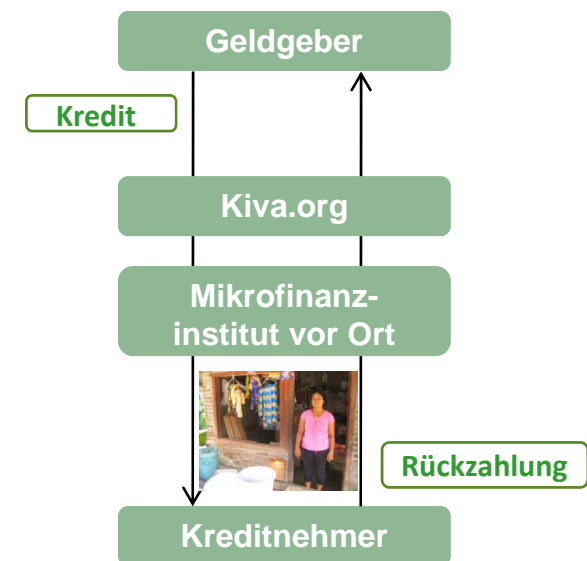
## WIE FUNKTIONIERT KIVA?

Kiva arbeitet mit ausgesuchten Partnerorganisationen, so genannten Mikrofinanzinstituten (MFIs), vor Ort zusammen. Diese kümmern sich mit ihrem lokalen Know-how um die Auswahl und Betreuung der einzelnen Kreditnehmer. Kiva stellt die Profile der ausgewählten Kreditnehmer auf seine Internetseite. Hier können sich die Geldgeber dann die Unternehmerinnen und Unternehmer auswählen, die sie unterstützen möchten.

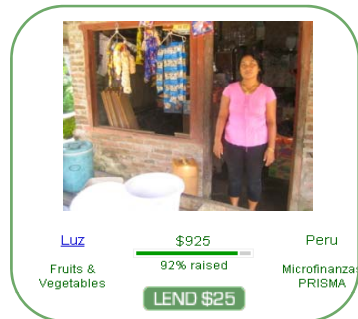
Der Vorteil ist, dass viele Geldgeber – auch mit kleinen Beträgen ab 25 US-Dollar – Kredite zusammen finanzieren können. Kiva transferiert den gesamten Betrag dann an das MFI, sobald er vollständig aufgebracht ist. Dieses kümmert sich auch um die Rückzahlung.

100% des Betrages gehen direkt an die Kreditnehmer. Kiva selbst finanziert sich aus zusätzlichen Spenden (siehe S.4).

Das MFI wiederum finanziert sich in vielen Fällen aus Zinsen, die es von den Kreditnehmern erhält, die aber normalerweise weit unter den üblichen Zinssätzen liegen.



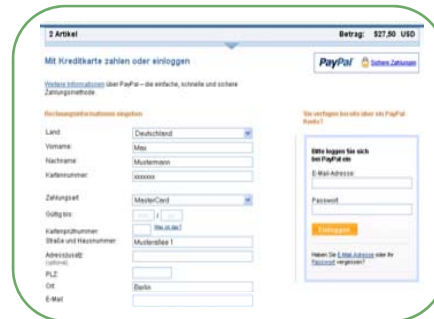
WIE KANN ICH SELBST MITMACHEN?



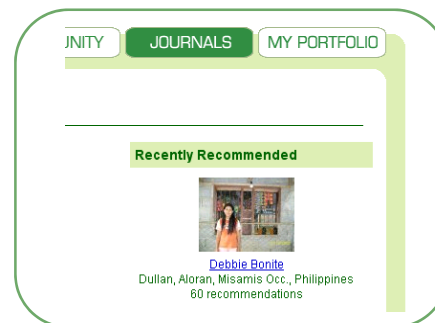
**Schritt 1**  
Aus den Profilen  
Kleinunternehmer auswählen



**Schritt 4**  
Rückzahlung i.d.R. in 1-36 Monaten:  
Geld zurück oder neues Darlehen



**Schritt 2**  
Betrag festlegen (ab 25 US-Dollar) und  
einfach per Kreditkarte/Paypal zahlen



**Schritt 3**  
*journals* informieren in den meisten Fällen  
über die Fortschritte des Unternehmers



Nach der Anmeldung auf Kiva.org können Sie unter der Rubrik LEND aus den Profilen Kleinunternehmer auswählen, deren Projekte Ihnen gefallen.

Durch Anklicken des Fotos können Sie genau sehen, wofür der Kredit verwendet werden soll, wie hoch die Gesamtsumme ist und wieviel noch aufzubringen ist.

Dann können Sie festlegen, wieviel Sie selbst beitragen möchten (das ist, wie gesagt, schon ab 25 US-Dollar möglich). Die Zahlung erfolgt einfach und bequem per Kreditkarte oder Paypal Account.

Berichte, so genannte *journals*, halten in vielen Fällen über die Fortschritte der Kleinunternehmer auf dem Laufenden. Sie können selbst entscheiden, ob Sie das Geld aus den Rückzahlungen erneut vergeben oder zurückerhalten möchten.

**Machen Sie mit auf [www.kiva.org](http://www.kiva.org)!**



**FRAGEN?** - Hier noch ein paar der häufigst gestellten Fragen:

**Zahlt Kiva Zinsen?**

Bisher erhält oder zahlt Kiva keine Zinsen, da der soziale Aspekt von Mikrokrediten im Vordergrund stehen soll. Der Fokus liegt so mehr auf der Armutsbekämpfung als auf einem Investmentcharakter der Darlehen. Die Kreditnehmer zahlen zwar in der Regel Zinsen an das jeweilige MFI, diese sind jedoch meist niedriger als bei Mikrokrediten, die nicht durch Kiva finanziert werden.

**Besteht das Risiko, dass ich mein Geld nicht zurückerhalte?**

Ja, generell besteht dieses Risiko. Bisher haben aber knapp 98% der Kreditgeber ihr Geld zurückerhalten, d.h. die Ausfallwahrscheinlichkeit lag bei etwa 2%. Gründe für einen Zahlungsausfall können Schwierigkeiten der Kreditnehmer oder der Mikrofinanzinstitute vor Ort sein.

**Wie finanziert sich Kiva?**

Der Darlehensbetrag geht vollständig an den Kreditnehmer. Kiva selbst finanziert sich hauptsächlich aus zusätzlichen freiwilligen Spenden über die Homepage. Außerdem wird Kiva von Unternehmen (u.a. Intel, Lenovo, Microsoft, Paypal, Google, Youtube etc.) und Stiftungen (Draper Richards Foundation, Kellogg Foundation) unterstützt.

**Gibt es eine Kiva Niederlassung in Deutschland oder Europa?**

Derzeit operiert Kiva nur von San Francisco aus. Kiva hat jedoch eine Ansprechpartnerin für und in Deutschland, die für Fragen und Anregungen gerne zur Verfügung steht:

Nina Cieslak, Kiva Team Lead Germany

[nina@kiva.org](mailto:nina@kiva.org)

**Machen Sie mit auf [www.kiva.org](http://www.kiva.org) – und verändern Sie mit einem kleinen Darlehen ein Leben!**

Außerdem bietet die deutschsprachige Website [www.kiva-deutschland.org](http://www.kiva-deutschland.org) Erklärungen und Informationen rund um Kiva.

Die deutschsprachige Community „Kiva Team Germany“ bietet Möglichkeit zum Austausch unter [www.kiva-germany.de](http://www.kiva-germany.de).